

Freilichtmuseum am Strand



Foto autors Ventspils Tūrisma informācijas centra foto arhīvs

1954. Auf dem Gelände des 1954 gegründeten Museums sind ethnographische Ausstellungen eingerichtet, die Traditionen darstellen, deren Ursprung vor vielen Jahrhunderten stammt. Die Museumssammlung bietet dem Besucher über 20 000 Museumsstücke, die die Lebensweise der lettischen Fischer und Bauern widerspiegeln. In Innenräumen und auf dem Gelände (insgesamt 4,8 ha) sind etwa 600 Museumsstücke zu besichtigen. Das größte davon – eine Mühle, das kleinste- eine Nadel zum Annähen von Schwimmern ans Fischernetz.

Derzeit ist es das einzige Freilichtmuseum in Lettland, das der Fischerei gewidmet ist, mit Fischergehöften, Getreidespeichern und Windmühlen aus der Gemeinde Užava, Räuchereien, Räuchereien, Netzhütten und anderen Exponaten, die typisch für den Bau und das Leben in der Region sind.

Beeindruckend ist die größte Sammlung von Ankern in den Baltischen Staaten im Freilichtmuseum am Strand, die über 152 Exponate im Zeitraum vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart enthält. Mit den größten Ankern wurde ein Anker-Pfad im Strandpark gemacht.

Der Publikumsmagnet des Freilichtmuseums am Strand sind zwei MI Dampflokomotiven: MI- 611 (im Besitz des Lettischen Eisenbahnmuseums) und MI- 631, eine 600 m lange Kleinbahn – Dampflokomotiven mit kleinen Waggons, die noch in den 60-er Jahren des 20. Jh. regelmäßig zwischen den Fischerdörfern an der Küste verkehrten. Die Loks sind 1916 in Deutschland gebaut worden. Jede Lok wiegt 9 t und sie erreicht die Geschwindigkeit von 20 km/h. Die Schmalspurbahn macht mit den Touristen einen 1,4 km langen Bogen durch den Strandpark ab dem 1. Mai bis zum 31. Oktober.

Regelmäßig finden hier große und attraktive Veranstaltungen statt. Zum Beispiel, Fest der Schmalspurbahn, Tag der alten Handwerke während des Stadtfestes, Gemeindetag, Lettische Jahresfeier und der slawische Faschingstag "Maslenica".

Im Freilichtmuseum am Strand liegt das Smiltnieku-Haus. Das Gebäude ist ein charakteristisches Vorstadthaus aus dem Ende des 19. Jahrhunderts. Es ist gut erhalten. Das Haus der Familie Smiltnieki in Pārventa ist 1874 auf einem, vom Staat für die Teilnahme am türkischen Krieg geschenkten, Grundstück vom Großvater der gegenwärtigen Hausbesitzerin Velta Žuka erbaut worden.

Der Neuerwerb des Freilichtmuseums am Strand ist das Baptisten-Bethaus Lielirbe, in dem die Ausstellung über die Geschichte der baptistischen Bewegung im Kreis Ventspils und in Lettland erzählt. In den Räumen finden sowohl religiöse Zeremonien verschiedener Konfessionen (Hochzeit, Taufe u.a.), Ökumenische Gottesdienste als auch thematische Veranstaltungen, Kunst- und Sammlungsausstellungen, geistliche Konzerte statt.

Das Freilichtmuseum Ventspils am Meer verfügt über ein architektonisch hochwertiges Bootshaus, in dem die große Auswahl an Fischereigeräten des Museums untergebracht ist – 21 Fischerboote und mit der Fischerei verbundene Gegenstände, die es den Besuchern ermöglichen, die tägliche Arbeit eines Fischers und die Entwicklung der Fischerei kennenzulernen in Nordkurland.

Preise:

Für Erwachsene:

3,00 EUR oder 2,60 EUR + 40 Venti.

Für Schüler, Studenten, Rentner:

1,50 EUR oder 1,20 EUR + 30 Venti.

Familienkarte:

6,00 EUR oder 5,10 + 90 Venti. (2 Erwachsene + 1 bis 5 Kinder)

Kostenlos:

für eine behinderte Person der Gruppe I und ihre Begleitperson;

für eine behinderte Person der Gruppe II;

Für Kinder im Vorschulalter;

Papildus informācija:

Ekskursijas Iespējami norēķini ar maksājumu karti Iespējami norēķini skaidrā naudā Atļauti mājdzīvnieki Autostāvvietā WC



+371+371 22466099

brivdaba@ventspils.lv

muzejs.ventspils.lv

Riņķa iela 2, Ventspils

Ot. Tr. Ce. Pk. Se. Sv.

10:00-18:00 (01.05.2023. - 29.10.2023.)

Riņķa iela 2

